

Nijs van'n Heimatverein un Mühlenverein

Im Juli waren wir, wie hier bereits berichtet wurde, seit längerer Zeit mal wieder auf Besichtigungstour. Das muss ab und zu drin sein bei all dem, was ansonsten so anliegt.

Hier mal eine kleine Auswahl:

Das Wellhäuschen am Ententeich ist zwar denkmalgeschützt, aber leider schutzlos gegen Spraydosen-Schmierereien.



Also wurde Farbe bestellt und an einem Samstagmorgen malte der Vorstand alles wieder schön sauber an. Nun hoffen wir, dass es auch länger so bleibt.

Ein Stückchen weiter im Quellengrund liegt das Tretbecken und besonders in einem heißen Sommer wie dieses Jahr ist es ein beliebter Ort zum Erfrischen und Abkühlen.

Jung und Alt kneipen oder tummeln sich im Wasser und haben ihren Spaß. Das soll auch so sein, und dass keine Hunde mit ins Wasser genommen werden, sollte eigentlich selbstverständlich sein. Wenn so viel los ist, sieht das Wasser über kurz oder lang unansehnlich trüb aus und die Steine werden grün durch Algenbewuchs. Zwar reinigt regelmäßig die Arbeitsgruppe das Becken, aber in diesem Super-Sommer muss auch mal extra saubergemacht werden.



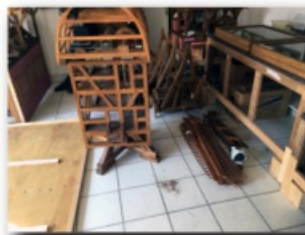
Also wurde der Vorstand an einem Samstagmorgen zum Beckenreinigen zusammengetrommelt.

Nun wissen wir zwar, dass bald schon wieder Schrubben angesagt ist, aber vielleicht erklärt sich ja der eine oder die andere Nutzer/in bereit, dabei mitzuhelfen.

Wir würden uns über Unterstützung freuen: einfach mal jemand vom Vorstand anrufen oder ansprechen!

Nun zum Mühlenverein:

Am 28. Juli (wieder ein Samstag) war es endlich soweit für den Umzug der Mühlenmodelle. Wir hatten etwa ein Jahr geplant, gezeichnet und nachgedacht, anschließend ein weiteres Jahr erst an der Mühle unter maßgeblicher Unterstützung von Niehaus Sportstättenbau das Fundament errichtet und anschließend bei Martin Wansing in der Werkstatt das alte Holz gesichtet, repariert und fehlende Balken durch neue ersetzt. Dort wurde das ganze Gerippe einmal inklusive Dach aufgebaut, beschriftet und wieder abgebaut. In diesem Frühjahr wurde alles auf Anhänger verladen und im März an der Mühle wieder aufgebaut. Ein zünftiges Richtfest wurde natürlich auch gefeiert. Anschließend wurde alles verbrettert, Wege wurden angelegt, das Dach gedeckt und alles mit dem einen Ziel: Einzug der Mühlenmodelle, die bei Hans Becker im Laden geparkt waren. Das ist nun geschehen. Dank der kompetenten Hilfe des Teams hat alles einwandfrei funktioniert. Mittags waren alle Modelle heil an der Mühle angekommen.



Nun heißt es noch, alles richtig aufbauen, Beleuchtung einbauen, Sockel verkleiden, alles putzen und dann ist es soweit.



Die große Eröffnung ist am Erntetag, dem 16.09.2018 um 11:30 Uhr. Bis dahin sind alle Fenster der Schoppe blickdicht verkleidet, um Spannung aufzubauen und die Neugier zu wecken.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Detlef Meyer